

Presseinformation

3. November 2015

Neuentwicklung für die Haushaltsgeräteindustrie: PLADUR® Thermosafe bietet Schutz vor Kontaktverbrennungen und steht dem Markt serienreif zur Verfügung

Mit PLADUR® Thermosafe wird auf der Blechexpo eine Neuheit vorgestellt. ThyssenKrupp Steel Europe hat mit Thermosafe ein beschichtetes Bandblech entwickelt, das für einen sichereren Umgang mit warmen Oberflächen bei Trocknern sorgt: Die Wärmeleitfähigkeit des Stahls wurde abgesenkt, so dass Kontaktverbrennungen vermieden werden können. Das Material ist kombinierbar mit versiegelten Elementen, lässt sich zudem gut umformen und verarbeiten und individuell gestalten, zum Beispiel einfärben.

Auf Herausforderung durch geänderte Vorschriften reagiert

Seit 2014 hat die Haushaltsgeräteindustrie eine neue Vorschrift zu beachten: Danach dürfen elektrische Haushaltsgeräte im Normalbetrieb an metallischen Kontaktflächen nicht heißer als 60 Grad Celsius werden. Die Entwickler von ThyssenKrupp Steel Europe haben für die Hersteller von Kondens- und Wärmepumpentrockner nun eine Lösung: Mit PLADUR® Thermosafe wurde ein metallisch anmutendes, feuchteresistentes und gut verformbares Coil-Coating-Produkt entwickelt, das die Wärmeleitfähigkeit des Stahls signifikant herabsenkt. Dies gelingt dadurch, dass verzinktes und versiegeltes Feinblech nach einem neuen Produktionsverfahren mit einem stark haftenden Lack versehen und anschließend mit einer Heißkaschierfolie endbeschichtet wird. Thermosafe erwärmt sich an der Oberfläche sechsmal langsamer als unbeschichtetes verzinktes Stahlblech. Das neue Produkt ist in einem Bereich von minus zehn Grad bis 80 Grad Celsius temperaturbeständig und erfüllt außerdem die geforderte Dauerfeuchtebelastung von 1.000 Stunden. PLADUR® Thermosafe wird seit kurzem von Kunden serienmäßig verwendet.

Ansprechpartner:

Erik Walner
ThyssenKrupp Steel Europe
Kommunikation
Telefon: +49 203 52 45130
E-Mail: erik.walner@thyssenkrupp.com
www.thyssenkrupp-steel-europe.com